

A U S B I L D U N G

ANLAGENMECHANIKER/IN – Fachrichtung Rohrsystemtechnik

(Technischer Bereich „**Gas- und Wassernetzbetrieb**“ - TGW)

- **Dauer:** 3½ Jahre
- **Voraussetzungen:**
 - guter Abschluss der Sekundarstufe I
 - handwerkliches Geschick
 - Interesse im Umgang mit metallischen Arbeitsstoffen
 - technisches Verständnis und logisches Denken
- **Ziel:** Abschlussprüfung vor dem Prüfungsausschuss der Industrie- und Handelskammer.
- **Aufgaben:** Installation von Gas- und Wasserleitungen gehören genauso zu den Aufgaben wie die Wartung, Montage und Instandhaltung von Versorgungsanlagen.
Der/Die Anlagenmechaniker/in wartet Gas- und Wasserversorgungsanlagen und betreut das gesamte Rohrnetz.
Ständige Überwachung, Fehlersuche und selbstständiges Beheben von Störungen, auch im Bereitschaftsdienst, gehören ebenfalls dazu.
Häufig anfallende Schweißarbeiten an Kunststoffrohrleitungen zwingen den/die Anlagenmechaniker/in zu weiteren Qualifikationen, d. h. zum Ablegen einer Schweißerprüfung. Teamgeist und ein hohes Maß an Konzentration sind im Umgang mit der Technik und anderen Mitarbeiter/n/innen gefordert.
- **Ausbildungsablauf:** Im **1. Ausbildungsjahr** steht die **Grundausbildung** Metall an erster Stelle.
Im **2. Ausbildungsjahr** beginnt die **Fachausbildung**.
Im **3. und 4. Ausbildungsjahr** erfolgt die **Spezialisierung der Fachrichtung** (hier: Rohrsystemtechnik). Es werden eingehende **Kenntnisse im Gas- und Wasserrohrnetz** bzw. **der Technik** erlernt.
Die Grundausbildung erfolgt in wesentlichen Teilen bei unserem Ausbildungspartner, der Stadtwerke Kaiserslautern GmbH (SWK), der auch die Vorbereitung zur Zwischenprüfung (nach 18 Monaten) und zur Abschlussprüfung betreut.
Zwischendurch erfolgt ein praktischer Teil in der Fachabteilung bei den Stadtwerken Ramstein-Miesenbach
- **Berufsschule:** Berufsbildende Schule I, Schulzentrum Nord in Kaiserslautern.